


B1.12 Dienstleistungen

Sie können üben,

- wie man über ein Preis-Leistungsverhältnis spricht.

1 Wie ist das bei Ihnen?



Friseur	Preise
Autowerkstatt	Service
Verwaltung	Ausbildung
Reinigung	Arbeitsbedingungen
Geschäft	Lohn

1

Erzählen Sie. Tauschen Sie sich mit Ihrem Partner über die jeweiligen Servicebereiche aus und denken Sie dabei an die verschiedenen Aspekte auf der rechten Seite.

Empty box for student response.

Empty box for student response.

B1.12 Dienstleistungen

2 Was sagen Sie?



Gehen Sie zum Friseur und sagen Sie, was gemacht werden soll. Fragen Sie nach dem Preis.



Sie möchten die Reifen wechseln und die Winterreifen in der Werkstatt einlagern bis zum Sommer. Fragen Sie, ob das möglich ist und was es kostet.

2



Sie möchten einen Schreibtisch für Ihr kleines Zimmer. Erklären Sie dem Tischler, wie der Tisch aussehen soll.

*Nur waschen und schneiden bitte. Was kostet das? Wie viel kostet das Färben?
Ich möchte die Haare ganz kurz, wie hier auf dem Bild. Aber mit Pony.*

*Wann kann ich denn mein Auto zum Reifenwechsel bringen?
Kann ich die Reifen bei Ihnen einlagern? Was würde das kosten?*

Ich brauche einen Schreibtisch mit einer großen Schreibplatte. Hier ist eine Skizze mit den Maßen.

B1.12 Dienstleistungen

3 Nachbarschaftsbörse

Sie möchten eine Tauschbörse einrichten. Diese Börse richtet sich an die Bewohner Ihres Stadtviertels. Getauscht werden Dienste wie: Fahrrad reparieren, Haare schneiden, kochen, die Wohnung putzen etc.

Überlegen Sie sich gemeinsam, wie Sie die Tauschbörse aufbauen können.

Ich glaube, zuerst sollten wir ...

Hast du schon an ... gedacht?

Ich frage Julian, ob er jemanden kennt, der ...

Wir brauchen unbedingt ...

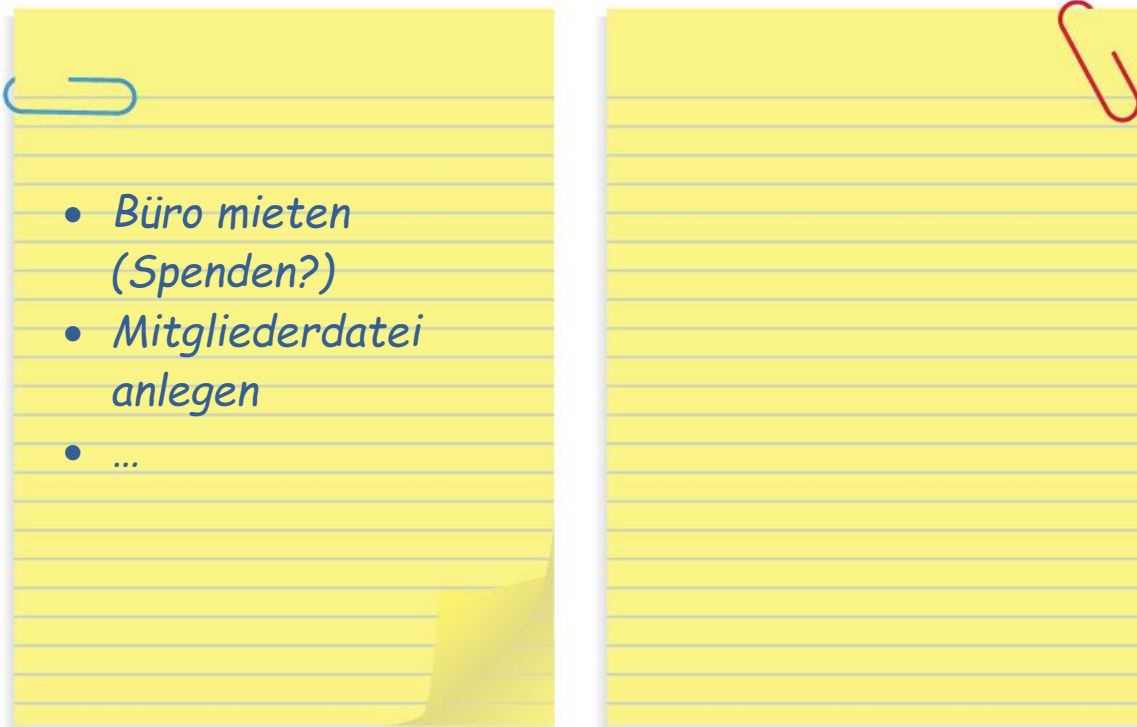
Kannst du ... besorgen?

Ich kümmere mich um ...

4 Schreiben Sie eine Liste. Was ist zu tun?



3



B1.12 Dienstleistungen



Die folgenden Sätze sind Satzbeispiele und Fantasiestützen. Bedienen Sie sich!

Friseur

Was kostet ein einfacher Haarschnitt für Männer?

Gibt es eine Berufsausbildung für Friseure?

Wie viele Stunden **am Stück** müssen Friseure arbeiten?

Ist der Lohn **angemessen**?

Gibt man **Trinkgeld**?

Braucht man einen Termin?

Gibt es Friseure, die nach Hause kommen und privat bezahlt werden?

- Der Preis für einen Haarschnitt ist nicht hoch. Es gibt viele Friseurgeschäfte, die mit Billigpreisen werben.
- Bei uns gibt es keine Berufsausbildung. Die neuen Friseure arbeiten einfach mit und sehen zu, wie die anderen die Haare schneiden und **färben**.
- Friseure arbeiten so circa 10 Stunden am Tag. Wenn keine Kunden mehr kommen, wird das Geschäft geschlossen.
- Bei uns verdienen Friseure sehr wenig, deshalb gibt man auch Trinkgeld.
- Man kann **jederzeit** hingehen. Es gibt keine Termine.
- Man muss vorher anrufen und um einen Termin bitten.
- Es gibt Friseure die **schwarz arbeiten**, aber eher selten.

4

Autowerkstatt

Sind die **KFZ-Mechatroniker** gut ausgebildet?

Kann man **sich darauf verlassen**, dass das Auto wirklich gut repariert aus der Werkstatt kommt?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Gibt es genug Arbeitsplätze?

Wie oft bringen Sie Ihr Auto zur **Durchsicht**?

Würden Sie sich einen **Gebrauchtwagen** kaufen oder ein neues Auto?

- Die Ausbildung dauert 3 Jahre und danach sind die Mechatroniker auch wirklich kompetent.
- Oft werden nur **Ersatzteile eingebaut** und nichts repariert.
- Manche Autowerkstätten reparieren **mehr als notwendig ist**, das ist dann für den Kunden teuer.
- Ich bin mit meiner Werkstatt sehr zufrieden.

B1.12 Dienstleistungen

- In der KFZ Branche wird gut bezahlt.
- Ich bringe mein Auto immer im Herbst zur Durchsicht und **lasse** gleich die **Reifen wechseln**.
- Ich würde einen **Jahreswagen** kaufen, der ist wesentlich billiger als ein **Neuwagen**.

Geschäft

Gibt es bei Ihnen noch kleinere Geschäfte oder nur noch Supermärkte und Ketten?

Gibt es frische Wurst, frischen Käse und frisches Obst und Gemüse?

Gibt es auch auf kleinen Dörfern einen **Lebensmittelladen**?

Haben Supermärkte auch am Sonntag geöffnet?

Gibt es Wochenmärkte? Was kann man dort kaufen?

- Früher gab es in jedem Dorf ein oder mehrere Geschäfte, aber es werden immer weniger. Die Leute fahren mit dem Auto in die Supermärkte oder bestellen im Internet, deshalb **gehen** die kleinen Geschäfte **pleite**.
- Im Supermarkt ist alles **abgepackt** und **eingeschweißt**.
- Auf dem Wochenmarkt ist alles frisch. Viele **Kleingärtner** und Rentner verkaufen, was sie im Garten haben.
- Sonntags haben keine Geschäfte geöffnet.
- Sonntags kann man nur am Bahnhof und **an der Tankstelle** einkaufen.
- Bei uns haben alle Geschäfte sieben Tage in der Woche geöffnet.
- Manche Supermärkte haben **Rund-um-die Uhr** geöffnet.

5

Verwaltung

Welche Berufe haben in Ihrem Land einen **Beamtenstatus**?

Arbeitet **die Stadtverwaltung** effizient?

Sind die **zuständigen Mitarbeiter** auch persönlich **ansprechbar** (Öffnungszeiten)?

Sprechen die Mitarbeiter der Verwaltung Englisch?

Gibt es Berufsschulen, die die Mitarbeiter für die Verwaltung ausbilden?

- Früher waren bei uns **sogar** Postmitarbeiter Beamte.
- Manche Lehrer sind Beamte.
- Viele Stadtverwaltungen lassen ihre Mitarbeiter regelmäßig weiterbilden und im Umgang mit den Kunden schulen. Sie sind viel freundlicher und hilfsbereiter als früher.

B1.12 Dienstleistungen

- Die zuständigen Mitarbeiter sind innerhalb der Öffnungszeiten persönlich ansprechbar, man kann aber auch anrufen und manche Behörden haben auch schon eine E-Mail-Adresse.
- Es gibt Städte, die ihre Formulare von einem Kommunikationsberater **umschreiben** lassen, sodass alle Menschen die Formulare verstehen und ausfüllen können.
- Es gibt Berufsfachschulen für Verwaltungsmitarbeiter.

Reinigung

Ist es **üblich** eine **Reinigungskraft** für private Haushalte anzustellen?

Ist das **Reinigungspersonal** Ihrer Firma direkt bei der Firma angestellt oder werden Reinigungskräfte zu geringeren Löhnen bei einer anderen Firma gebucht?

Ist die **Stadtreinigung (Müllabfuhr)** in Ihrer Stadt **in öffentlicher** oder **in privater Hand**?

Wer arbeitet in diesem **Sektor**?

Wie sind die Arbeitsbedingungen?

- Reinigungskräfte in einem privaten Haushalt sind bei uns absolut **unüblich**.
- Besonders Familien, in denen die Frau berufstätig ist, haben eine Haushaltshilfe und oft auch zusätzlich noch eine Hilfe für die Kinder.
- Die meisten Mitarbeiter im Reinigungsbereich sind nicht dort angestellt, wo sie putzen. Sie verdienen sehr wenig und können sich **gegen** schlechte Bezahlung und schlechte Arbeitsbedingungen nicht **wehren**.
- Die Müllentsorgung wird von einer Firma **durchgeführt**, nicht von der Stadt.
- Bei uns gehört die Müllabfuhr zur Stadt. Wir zahlen wenig, aber oft stehen die vollen **Mülltonnen** vor der Tür und werden zu selten abgefahren.
- Die Arbeitsplätze bei einer Reinigungsfirma und bei der Müllabfuhr sind natürlich unattraktiv, hinzukommt die schlechte Bezahlung.

